

Sitzung des Finanzausschusses am 31.05.2018

TOP 3

Jahresabschluss 2017

Fachbereich 4 - Finanzen-

Grundsätzliches zum Abschluss



- ➤ Die Kommune ist verpflichtet, aus <u>Gründen der Rechenschaftspflicht</u>, alljährlich einen Jahresabschluss aufzustellen (§ 128 NKomVG)
- Der Jahresabschluss besteht nach § 128 I NKomVG aus dem Abschluss der drei Rechnungskomponenten
 - o Ergebnisrechnung (GuV)
 - o Finanzrechnung (Cash-Flow Rechnung)
 - o Bilanz sowie einem Anhang
- > Des Weiteren sind
- o Teilergebnisrechnungen (§ 52 III KOmHKVO)
- o Teilfinanzrechnungen (§ 53 II KomHKVO) aufzustellen
- ➤ Dem Anhang sind beizufügen (§§ 128 III NkomVG, 57 KOmHKVO)

Einzige
Gestaltungsmöglichkeit

- Rechenschaftsbericht
- o Forderungs-, Schulden- und Rückstellungsübersicht
- o Übersicht der Haushaltsreste und Haushaltsüberschreitungen
- o etc...

Fachbereich 4 -Finanzen-

TOP 3 - Jahresabschluss 2017

Grundsätzliches zum Abschluss



- > Formale Aufgaben der Politik in diesem Zusammenhang
 - Überblick über Einhaltung der Ansätze und Verwendung der Mittel (besagte Rechenschaftsfunktion)
 - Einverständnis über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben / Aufwendungen (§ 117 I NKomVG)
 - **❖** Der BM darf bis 10.000,- € entscheiden
 - o Billigung der Haushaltsreste
 - Die Übertragung obliegt formal dem BM (§ 129 I 1, 2 NKomVG), die Gründe müssen im Rechenschaftsbericht dargelegt werden
- Der formelle Beschluss über den Jahresabschluss (Entlastung, Ergebnisverwendung) erfolgt erst nach Prüfung durch RPA des Landkreises Osnabrück

Fachbereich 4 -Finanzen-

TOP 3 - Jahresabschluss 2017



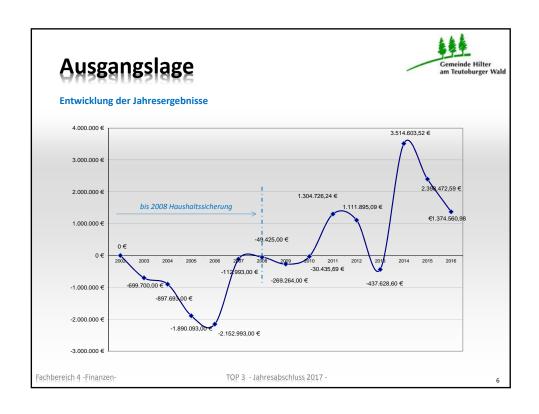
Agenda

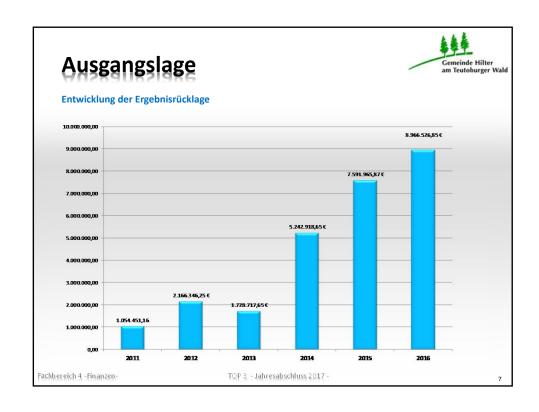
- 1. Ergebnishaushalt
 - 2. Finanzhaushalt
 - 3. Bilanz
 - 4. Haushaltsüberschreitungen
 - 5. Haushaltsreste

Fachbereich 4 - Finanzen-

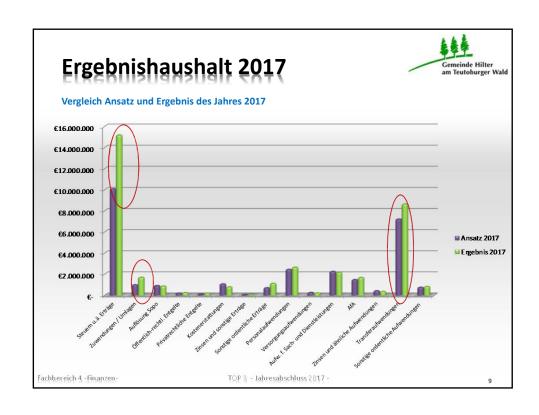
TOP 3 - Jahresabschluss 2017





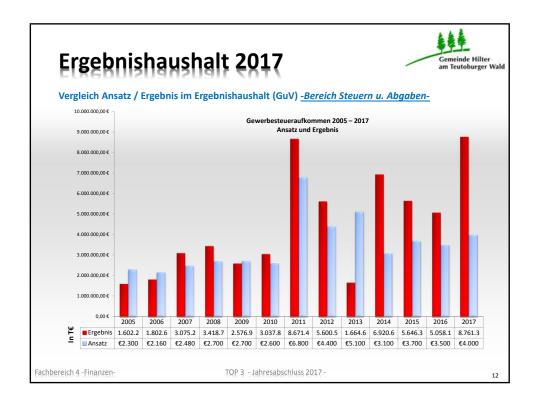


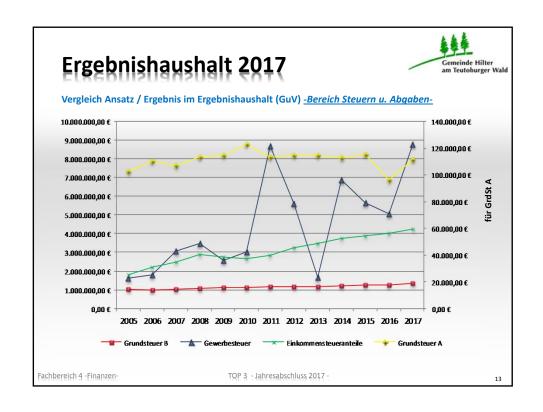














Ergebnishaushalt 2017 - Erträge-



Vergleich Ansatz / Ergebnis im Ergebnishaushalt (GuV) -Öffentl.-rechtl. /privatr. Entgelte-

Ertragsart	Bewegung	Budgetierter Betrag	Differenz
Verwaltungsgebühren	- 87.007,84 €	- 63.000,00 €	24.007,84
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	- 156.494,01 €	- 132.500,00 €	23.994,01
Mieten und Pachten	- 159.972,48 €	- 60.000,00 €	99.972,48
Erträge aus Verkauf	- 22.391,14€	- 1.500,00 €	20.891,14
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	- 10.496,53 €	- 31.800,00 €	-21.303,47
SU Atransferertr. / Öffrechtl. Lg	- 436.362,00 €	- 288.800,00 €	147.562,00 €

Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte

➤ Die Friedhofsgebühren lagen 15.453,- € über dem Ansatz 2017

Mieten und Pachten

> Die Erstattungen für die Flüchtlingsunterbringungen waren im Bereich "Erstattungen von …" (nächste Folie) veranschlagt

Erträge aus Verkauf

Verkauf des alten Dienstwagens (3.200,- €), Verkauf von Einrichtungsgegenständen / Mobiliar aus dem alten Feuerwehrhaus (5.450,- €)

Fachbereich 4 - Finanzen-

TOP 3 - Jahresabschluss 2017 -

16

Ergebnishaushalt 2017 - Erträge-



Vergleich Ansatz / Ergebnis im Ergebnishaushalt (GuV) -Kostenerstattungen-

Ertragsart	В	ewegung	Bu	dgetierter Betrag	Differenz
Erstattungen vom Bund		- €		- €	0,00
Erstattungen vom Land	-	99.151,00 €	-	97.500,00 €	1.651,00
Erstattungen von Gemeinden (GV)	-	353.881,22 €	-	398.500,00 €	-44.618,78
Erstattungen von Zweckverbänden und dergl.		- €	-	100,00 €	-100,00
Erstattungen vom sonstigen öffentlichen Ber.		- €	-	2.700,00 €	-2.700,00
Erst.v.verbd.Unternehmen, S-Verm.u.Bet.	-	326.468,88 €	-	329.600,00 €	-3.131,12
Erstattungen von privaten Unternehmen		- €	-	2.200,00 €	-2.200,00
Erstattungen von übrigen Bereichen	-	2.351,15 €	-	240.500,00 €	-238.148,85
Zinserträge	-	2.398,86 €	-	5.000,00 €	-2.601,14
Verzinsung von Steuernachforderungen	-	75.412,00 €	-	10.000,00 €	65.412,00
Sonstige Finanzerträge	-	413,73 €	-	300,00 €	113,73
SU Kostenerstattungen	-	860.076,84 €	-	1.086.400,00 €	- 289.247,75 €

Erstattungen von "übrigen"

Für die Unterbringung und Integration von Flüchtlingen waren 240.000,- € im Haushalt veranschlagt. Die Erstattungen wurden in einem anderen Bereich (Mieterträge) vereinnahmt.

Fachbereich 4 - Finanzen-

TOP 3 - Jahresabschluss 2017 -

Ergebnishaushalt 2017 - Erträge-



Vergleich Ansatz / Ergebnis im Ergebnishaushalt (GuV) -Sonstige Erträge-

Ertragsart		Bewegung	Budgetierter Betrag	Differenz
Konzessionsabgaben	-	312.310,54 €	- 323.000,00 €	-10.689,46
Erträge aus Zuschreibungen		- €	- €	0,00
Ertr.a.d.Auflösg.od.Herabsetzg.v.Rückst.	-	673.889,04 €	- 350.000,00 €	323.889,04
Ertr.a.d.Aufl.od.Herabsg.v.Wertber.a.Ford.	-	124.616,00 €		124.616,00
Andere sonstige ordentliche Erträge	-	4.915,45 €	- 14.000,00 €	-9.084,55
SU Sonstige ordentliche Erträge	-	1.115.731,03 €	- 687.000,00 €	428.731,03 €

Auflösung von Rückstellungen

Inanspruchnahme Überstundenrückstellungen 1.684,95€ Inanspruchnahme Urlaubsrückstellungen
 Inanspruchnahme Pensionsrückstellungen 2017 61.013,09€ 611.191,00€

Die Zuführung zu den Pensionsrückstellungen ist auf der nächsten Folie dargestellt

Fachbereich 4 - Finanzen-TOP 3 - Jahresabschluss 2017 -

Ergebnishaushalt 2017 - Aufwendungen-



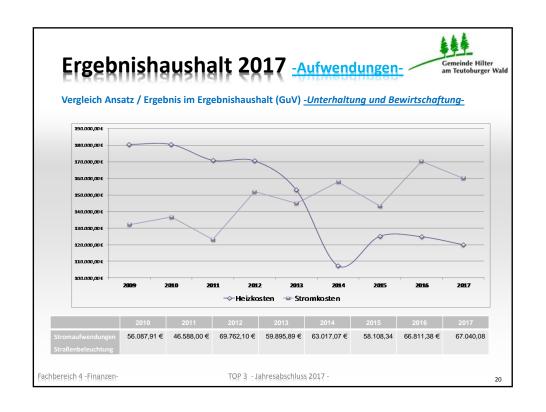
18

Vergleich Ansatz / Ergebnis im Ergebnishaushalt (GuV) -Dienstaufwendungen-

Position	Bewegung	Budgetierter Betrag	Differenz
Dienstaufwendungen			
Arbeitnehmer	1.513.058,61 €	1.600.300,00 €	- 87.241,39€
Beamte	230.056,93 €	250.900,00 €	- 20.843,07€
Sonstige Beschäftigte	60,00€	2.000,00€	- 1.940,00€
Beiträge zu Versorgungskassen			
Arbeitnehmer	106.451,00 €	113.500,00 €	- 7.049,00€
Versorgungsaufwendungen			
Beamte			- €
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung			
Arbeitnehmer	322.103,05 €	278.500,00 €	43.603,05 €
Sonstige Beschäftigte	- €	- €	- €
Zwischensumme	2.171.729,59 €	2.245.200,00 €	- 73.470,41 €
Beihilfen u.Unterstütz-leistg.f.Beamte u. Arbeitn.	41.231,85 €	51.700,00 €	- 10.468,15€
Zuführg.z.Pensionsrückst.f.Beamte und Arbeitnehmer	375.015,00 €	120.000,00 €	255.015,00 €
Zuführg.z.Beihilferückst.f.Beamte und Arbeitnehmer	3.651,44 €	25.000,00€	- 21.348,56€
Zuführg.z.Rückst. f. Altersteilz. u.a. Maßnahmen	55.376,56 €	- €	55.376,56 €
SU Dienstaufwendungen zzgl. Versorgung	2.647.004,44 €	2.441.900,00 €	205.104,44 €

Fachbereich 4 - Finanzen-TOP 3 - Jahresabschluss 2017 -





Ergebnishaushalt 2017 - Aufwendungen-



Vergleich Ansatz / Ergebnis im Ergebnishaushalt (GuV) -Besondere Vw- und Betriebsaufw.-

Art der Aufwendungen	Bewegung	Budgetierter Betrag	Differenz
Haltung von Fahrzeugen Dienst- und Schutzkleidung Aus- und Fortbildung	82.029,75 € 12.933,00 € 23.061,61 €	86.600,00 € 16.400,00 € 34.600,00 €	- 3.467,00 €
SU Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	118.024,36 €	137.600,00 €	- 19.575,64 €
Besondere Verwaltungs- u.Betriebsaufwendungen EDV-Kosten Schwimmflahrten -Kosten- Sprachförderung	175.649,39 € 133.267,59 € 13.624,05 € - €	292.962,91 € 118.300,00 € 11.600,00 € 900,00 €	- 117.313,52 € 14.967,59 € 2.024,05 € - 900,00 €
SU Besondere Verwaltungs- u.Betriebsaufwendunge	322.541,03 €	423.762,91 €	101.221,88 €
Erwerb v. Hilfsstoffe Aufwendungen f. sonstige Dienstleistungen Aufwendungen f. Repräsentationen Ehrungen und Jubiläen	11.227,13 € 71.575,66 € 5.934,01 € 6.465,47 €	5.500,00 € 73.200,00 € 15.800,00 € 10.200,00 €	
SU sonstige Betriebsaufwendungen	95.202,27 €	104.700,00 €	- 9.497,73 €

Die Position "Besondere Verw.- und Betriebsaufwendungen ist das Konto, auf welchem insbesondere pauschalierte Mittel veranschlagt werden. Die Buchung erfolgt dann jedoch auf dem jeweils betreffenden Konto

Fachbereich 4 - Finanzen

TOP 3 - Jahresabschluss 2017 -

Ergebnishaushalt 2017 - Aufwendungen-



Vergleich Ansatz / Ergebnis im Ergebnishaushalt (GuV) -Zinsaufwendungen-

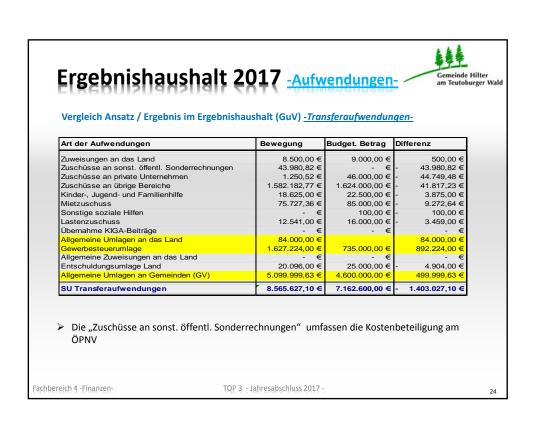
Art der Aufwendungen	Bewegung	Budget. Betrag	Differenz
Zinsaufwendungen an Gemeinden (GV)	81.803,28 €	85.000,00 €	- 3.196,72 €
Zinsaufwendungen an sonst.öffentl.Bereich	- €	- €	- €
Zinsaufw.a.verb.U.,Bet.u.Sondervermögen	- €	- €	- €
Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	264.030,21 €	304.000,00 €	- 39.969,79 €
Zinsaufwendungen an sonst.inländ.Bereichen	2.000,00 €	17.000,00 €	- 15.000,00 €
Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite	- €	11.000,00 €	- 11.000,00 €
Verzinsung von Steuernachzahlungen	2.225,00 €	4.000,00 €	- 1.775,00 €
Aufwand des Geldverkehrs	- €	1.100,00 €	- 1.100,00 €
Sonstige Finanzaufwendungen	- €	- €	- €
SU Zinsaufwendungen	350.058,49 €	422.100,00 €	- 72.041,51 €

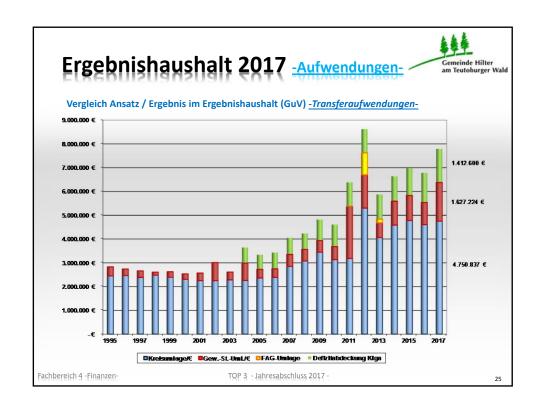
Art der Aufwendungen	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Zinsaufwendungen an Gemeinden (GV)	93.690,82 €	98.297,17 €	95.838,83 €	93.271,01 €	90.588,81 €	87.787,09 €	84.860,43 €	81.803,28 €
Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	400.767,67 €	386.524,75 €	354.292,87 €	329.386,91 €	320.266,44 €	299.369,80 €	280.001,95 €	264.030,21 €
SU Zinsaufwendungen	494.458,49 €	484.821,92 €	450.131,70 €	422.657,92 €	410.855,25 €	387.156,89 €	364.862,38 €	345.833,49 €

Zinsen für langfristige Verbindlichkeiten (Darlehen) ab 2010

Fashbereich 4 - Finanzen TQP 3 - Jahresabschluss 2017

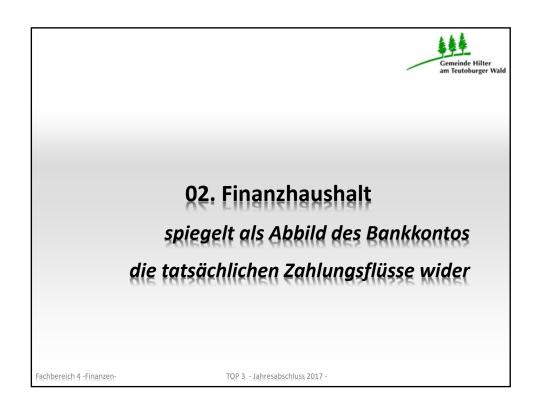


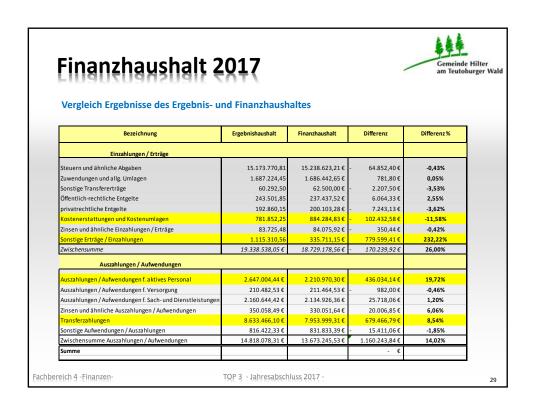


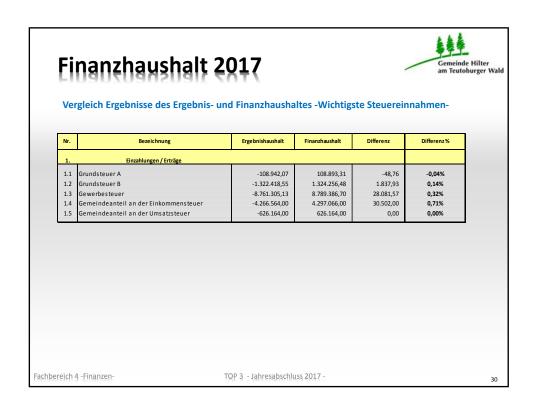




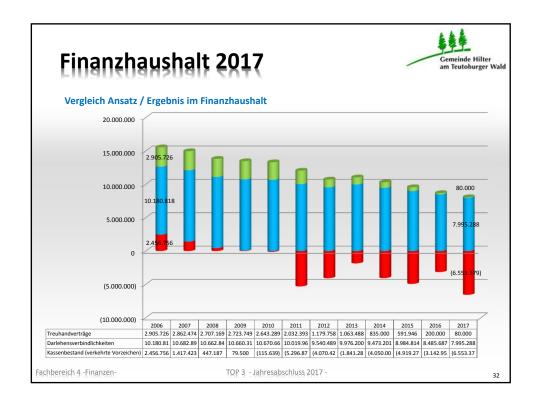












Finanzhaushalt 2017



Vergleich Ansatz / Ergebnis im Finanzhaushalt

Bezeichnung	Ansatz	Ergebnis	HAR 2016
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.456.400,00€	1.701.079,21€	
hier aufgeführt nur großere Maßnahmen			
Geräte / Fahrzeuge Bauhof	28.000,00€	31.090,38€	
FFW Erwerb von Funkausrüstung u. Geräten	9.300,00€	34.250,76€	17.997,42 €
Neubau Feuerwehrhaus Hilter	60.000,00€	657.880,59€	679.157,71 €
Einrichtung des Feuerwehrhauses	- €	30.200,00€	30.200,00 €
Errichtung v. Krippenplätzen (Kita Süderberg)	1.150.000,00€	62.761,11€	48.215,00 €
Flurneuordnung Borgloh-Ost	265.000,00€	467.745,18€	160.000,00€
Endausbau Dyckerhoffstraße	90.000,00€	94.973,83€	
Endausbau Ge. Ebbendorf (2. Teil)		200.000,00€	200.000,00 €
Ersatzbeschaffung Dienstwagen Rathaus	17.500,00€	19.328,70€	
(Heimatverein Borgloh, SV Natrup Hilter, DRK Wellendorf)	23.900,00€	18.900,00€	
Erneuerung Asbrocker Weg	309.000,00€	30.674,09€	
		1.647.804,64€	

Eachbereich 4 - Finanzen TQP 3 - Jahresabschluss 2017 -

Gemeinde Hilter

03. Bilanz

Fachbereich 4 - Finanzen-

TOP 3 - Jahresabschluss 2017 -

Schlussbilanz 31.12.17



Vergleich der Schlussbilanzen 31.12.16 – 31.12.17

Aktiva	in TEUR 31.12.17	in %	in TEUR 31.12.16	Passiva	in TEUR 31.12.17	In %	in TEUR 31.12.16
Imm. Vermögen	3.003,13	6,37%	3.040,73	Nettoposition	33.315,40	70,62%	30.470,12
Sachvermögen	35.826,84	75,94%	35.874,58	Schulden	9.050,80	19,18%	9.170,54
Finanzvermögen	1.685,82	3,57%	2.059,48	Rückstellungen	4.760,02	10,09%	4.557,71
Liquide Mittel	6.553,38	13,89%	3.142,96	RAP	51,97	0,11%	33,28
RAP	109,02	0,23%	113,90				
Bilanzsumme	47.178,19	100,00%	44.231,65	Bilanzsumme	47.178,19	100,00%	44.231,65

➤ Bilanzverlängerung:

2.946.542,32 € (Vorjahr: Verkürzung um 991.153,-€)

> Zurückzuführen auf die Verringerung der Barbestände

➤ Liquiden Mittel

+ 3.410.072,43€

TOP 3 - Jahresabschluss 2017 -

Fachbereich 4 -Finanzen-

Schlussbilanz 31.12.17



Vergleich der Schlussbilanzen 31.12.16 – 31.12.17

Aktiva	in TEUR 31.12.17	in %	in TEUR 31.12.16	Passiva	in TEUR 31.12.17	In %	in TEUR 31.12.16
Imm. Vermögen	3.003,13	6,37%	3.040,73	Nettoposition	33.315,40	70,62%	30.470,12
Sachvermögen	35.826,84	75,94%	35.874,58	Schulden	9.050,80	19,18%	9.170,54
Finanzvermögen	1.685,82	3,57%	2.059,48	Rückstellungen	4.760,02	10,09%	4.557,71
Liquide Mittel	6.553,38	13,89%	3.142,96	RAP	51,97	0,11%	33,28
RAP	109,02	0,23%	113,90				
Bilanzsumme	47.178,19	100,00%	44.231,65	Bilanzsumme	47.178,19	100,00%	44.231,65

- > Die Verschuldung ist reell erneut deutlich rückläufig. Die Verbindlichkeiten aus LuL haben sich um ca. 410.000,-€ erhöht, so dass der bilanzielle Wert hier relativiert werden muss
 - ➤ Nichtaufnahme der Darlehen 2017 (495T €)
 - > Verbindlichkeiten aus LuL + 411.224,72 €
- > Die Rückstellungen erhöhen sich, da 2017 für die Kreisumlage eine solche gebildet wurden

Fashbereich 4 - Finanzen TOP 3 - Jahresabschluss 2017 -



04. Haushaltsüberschreitungen

Fachbereich 4 - Finanzen-

TOP 3 - Jahresabschluss 2017 -

Haushaltsüberschreitungen 2017



- > Außerhalb der Investitionen nur schwer zu definieren
 - Aufwandsansätze?
 - Mehraufwendungen könnten Mehrerträge gegenüberstehen (Deckungsfähigkeit)
- > Haushaltsüberschreitungen treten grds. nur dann ein, wenn sich das Gesamtergebnis des Produkts verschlechtert.

Fachbereich 4 - Finanzen-

TOP 3 - Jahresabschluss 2017 -











05. Haushaltsreste

Fachbereich 4 - Finanzen-

TOP 3 - Jahresabschluss 2017 -

Haushaltsreste 2017



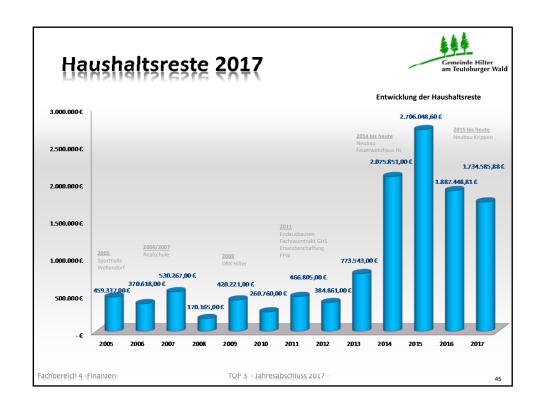
> Grundsätzlich

§ 20 KomHKVO

- (1) Die Ermächtigung für Auszahlungen für eine Investition [...] bleibt bis zur Abwicklung der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar[...]
- (2) Ermächtigungen für Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen innerhalb eines Budgets sind übertragbar,
- Kameral wichtig, da Vorjahre belastet wurden (\(\bar{a}\)hnlich der R\(\bar{u}\)ckstellungen)
- Werden in den aktuellen Haushalten nicht berücksichtigt und verschlechtern die Liquidität über die Planung hinaus
- > Haushaltsreste werden grds. aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht im Ergebnishaushalt (GuV) gebildet, mit Ausnahme der Schulbudgets

Fachbereich 4 - Finanzen-

TOP 3 - Jahresabschluss 2017 -





Haushaltsreste 2017



 Haushaltsreste sind auch für Einnahmen, insbesondere für Darlehensaufnahmen möglich. 2017 wurden jedoch keine gebildet

§ 120 NKomVG

(3) Die Kreditermächtigung gilt[...] bis zum Wirksamwerden der Haushaltssatzung für das übernächste Jahr

For Gemeinde (Kernhaushalt) 2014 0,- € (bis 2016)

➤ Gemeinde (Kernhaushalt)
2015
500.000,-€ (bis 2017)

➤ Gemeinde (Kernhaushalt)
2016
500.000,- € (bis 2018)

➤ Gemeinde (Kernhaushalt) 2017 keine übernommen

Fachbereich 4 - Finanzen TOP 3 - Jahresabschluss 2017

Gemeinde Hilter am Teutoburger Wald

06. Fazit

Fachbereich 4 - Finanzen-

TOP 3 - Jahresabschluss 2017 -

Fazit



➤ Überaus positive Jahresergebnisse

1. Ergebnishaushalt (GuV)	<u>+ 3.579.024,76 €</u>
2. Finanzhaushalt	+ 6.553.379,17 €

- > (Erneute) Entschuldung im Bereich langfr. Darlehen von ca. 500 T€
- ➤ Überschussrücklage i.H.v. 12.545.551,61 €
- > Keine (Nettoneu-)Verschuldung bei hohen Investitionsvolumina

Fachbereich 4 - Finanzen TQP 3 - Jahresabschluss 2017 -